



Erdkröte
(*Bufo bufo*)



Knoblauchkröte
(*Pelobates fuscus*)



Rotbauchunke
(*Bombina bombina*)



Kammolch
(*Triturus cristatus*)



Teichmolch
(*Lissotriton vulgaris*)



Bergmolch
(*Ichthyosaura alpestris*)



Schwanz- und Froschlurche in Berlin

Frösche, Kröten, Unken und Molche sind faszinierende Lebewesen, von denen 13 Arten in Berlin vorkommen. Diese besonders bzw. streng geschützten Amphibien sind leider immer seltener zu sehen. Zehn Arten stehen auf der Roten Liste der gefährdeten Arten. Neben dem Straßenverkehr, durch den jedes Jahr viele Tiere zu Tode kommen, stellt vor allem der Lebensraumverlust von Land und Wasser durch Bebauung, Wassermangel und Pflege-defizite eine große Gefahr dar. Mit dem „BUND Kleingewässer-Report“ nehmen wir uns des Amphibienschutzes an. Diese und andere Publikationen unter:

www.bund-berlin.de/service/publikationen/



← Unterstützen Sie uns mit Ihrer **Spende** und/oder **Mitgliedschaft**

Impressum

BUND Berlin e.V. • Crellestr. 35 • 10827 Berlin
E-Mail: kontakt@bund-berlin.de
www.bund-berlin.de
www.umweltzoneberlin.de



Gefährdung: Ungefährdet
Lebensraum Berlin: In allen Wäldern und Forsten, Parkanlagen, Kleingärten
Nahrung: Insekten wie Ameisen oder Käfer, Würmer, Schnecken und Spinnen
Eiablage: 3.000-8.000 Eier in langen Laichschnüren um Wasserpflanzen gewickelt

Gefährdung: Gefährdet
Lebensraum Berlin: Kleingewässerreiche, sandige Hochflächen
Nahrung: Am Boden lebende Käfer, Spinnen, Schnecken und Regenwürmer
Eiablage: 1.200-3.400 Eier in dichter Vegetation in Tümpeln und Teichen

Gefährdung: Vom Aussterben bedroht
Lebensraum Berlin: Falkenberger Rieselfelder und Höhnower Weiherkette
Nahrung: Mückenlarven, Käfer, Wanzen, Ameisen, Springschwänze, Wasserasseln
Eiablage: 300 Eier in mehreren Laichklümpchen (ca. 30 Eier) an Wasserpflanzen

Gefährdung: Stark gefährdet
Lebensraum Berlin: Kleingewässerreiche Flächen auf Teltow und Barnim
Nahrung: Kleine Krebse, Würmer, Egel, Insekten und Insektenlarven
Eiablage: 200 cremefarbene Eier an Wasserpflanzen des Laichgewässers

Gefährdung: Ungefährdet
Lebensraum Berlin: Naturnahe Kleingewässer und Gartenteiche in Parkanlagen
Nahrung: Insekten, Würmer, Schnecken, Kleinkrebse und Insektenlarven
Eiablage: 100-300 Eier an sonnigen und vegetationsreichen Gewässern

Gefährdung: Neobiota, nicht bewertet
Lebensraum Berlin: Düppeler Forst und Gartenteiche in Kleingartenanlagen
Nahrung: Eier von Fröschen, Wasserinsekten, Eintags- und Köcherfliegen
Eiablage: 70-390 Eier, abgelegt in Pfützen, Suhlen, Weihern, Teichen oder Seen



Kreuzkröte
(*Epidalea calamita*)

Gefährdung: Vom Aussterben bedroht
Lebensraum Berlin: Ehemaliger Güterbahnhof in Pankow
Nahrung: Gliederfüßer, darunter Käfer, Ameisen und Fliegen
Eiablage: 3.000-4.000 Eier in 1-2 Schnüren in kleinen Stillgewässern (Pfützen)



Wechselkröte
(*Bufo viridis*)

Gefährdung: Stark gefährdet
Lebensraum Berlin: U.a. südlicher Stadtrand, Lichterfelder Weidelandschaft
Nahrung: Ameisen, Käfer, Spinnen, Gliederfüßer, Regenwürmer und Schnecken
Eiablage: 2.000-15.000 Eier an 2-4 m langen Laichschnüren im Laichgewässer



Europäischer Laubfrosch
(*Hyla arborea*)

Gefährdung: Ausgestorben, verschollen
Lebensraum Berlin: Keine Nachweise! In den 1920er u.a. am Grunewaldsee
Nahrung: Insekten wie Fliegen, Käfer, Zikaden, Blattläuse sowie Spinnen
Eiablage: 200-1.400 Eier werden an untergetauchten Pflanzen abgelegt



Kleiner Teichfrosch
(*Rana kl. esculenta*)

Gefährdung: Ungefährdet
Lebensraum Berlin: Fluss- und Seeufer, z.B. an den Havelseen
Nahrung: Insekten, Spinnen, Würmer, Schnecken und kleine Wirbeltiere
Eiablage: 3.000-8.000 Eier in kleinen Ballen an Wasserpflanzen geheftet



Kleiner Wasserfrosch
(*Rana lessonae*)

Gefährdung: Ausgestorben, verschollen
Lebensraum Berlin: Keine Nachweise, ausgestorben
Nahrung: Käfer, Zweiflügler, Zikaden, Libellen, Spinnen, Würmer, Schnecken
Eiablage: 400-4.500 Eier in mehreren Ballen an Wasserpflanzen geheftet



Seefrosch
(*Rana ridibunda*)

Gefährdung: Gefährdet
Lebensraum Berlin: Flüsse wie Spree und Havel und große Seen bzw. Seenketten
Nahrung: Wirbellose Tiere und Wirbeltiere wie Fische, Molche und Frösche
Eiablage: 1.000-2.000 Eier, die sie in kleinen Klumpen ablegen



Moorfrosch
(*Rana arvalis*)

Gefährdung: Gefährdet
Lebensraum Berlin: In Mooren von Grunewald, Spandauer und Köpenicker Forst
Nahrung: Insekten, Asseln, Doppel- und Hundertfüßer, Spinnen, Schnecken
Eiablage: 300-2.000 Eier in Ballen an die Pflanzenunterseite geheftet



Grasfrosch
(*Rana temporaria*)

Gefährdung: Gefährdet
Lebensraum Berlin: Garten- und Landwirtschaftsgebiete und viel in Wäldern
Nahrung: Käfer, Heuschrecken, Spinnen, Schnecken und andere Kleintiere
Eiablage: 700-4.500 Eier auf unbewachsenem Gewässergrund in Uferbereichen